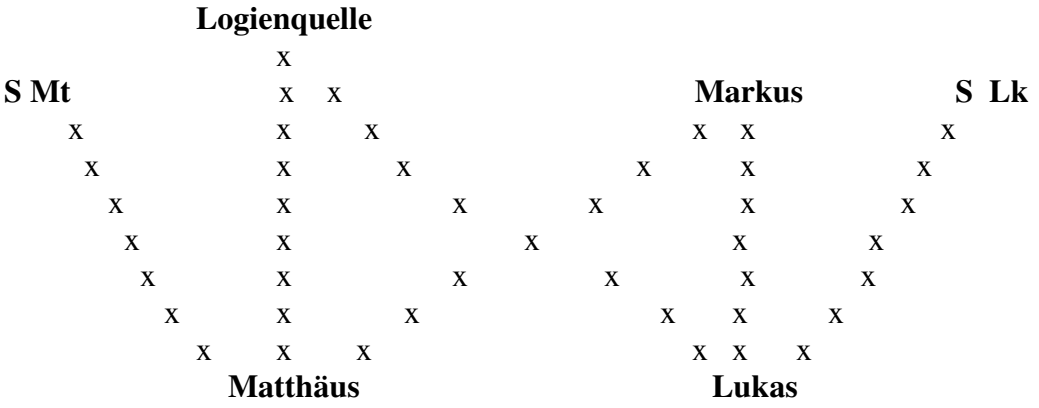
Die Traditionsgeschichte der synoptischen Evangelien Matthäus (Mt), Markus (Mk) und Lukas (Lk).

Es gibt Texte, die in zum Teil wortgleicher Gestalt bei Mt, und Lk vorkommen. Es handelt sich dabei im wesentlichen um Aussprüche Jesu, so genannte Logien, daher wird diese Textsammlung, die von den beiden Verfassern benutzt wurde, ***Logienquelle (L)*** genannt.

Daneben gibt es Texte, die zum Teil wortgleich oder aber offensichtlich tendenziell verändert (das vor allem bei Mt) in allen drei Evangelien vorkommen. Da bei Mk darüber hinaus keine wesentlichen Textpassagen vorkommen, geht man davon aus, dass sowohl dem Verfasser des Matthäusevangeliums, als auch dem des Lukasevangeliums das Markusevangelium vorlag, Markus hingegen die beiden anderen nicht kannte (da man annehmen muss, dass er sonst aus ihnen Passagen übernommen haben würde). Bei Lukas sowohl, wie auch bei Matthäus finden sich zudem noch Texte, die nur bei jedem von ihnen allein vorkommen, man nennt sie **Sondergut (S)**.

Schematisch kann man sich das dann folgendermaßen vorstellen:



Die **Logienquelle** wird als das älteste Traditionsgut des Neuen Testaments angesehen, zum großen Teil sind es Aussprüche, die auf Jesus selbst zurückgehen.. Man kann davon ausgehen, dass diese Sammlung von Aussprüchen Jesu zunächst mündlich überliefert worden ist. Da die Urgemeinde das nahe Wiederkommen Jesu als Messias erwartete, gab es für sie keinen Grund, etwas für die Zukunft schriftlich festzuhalten. Damit war diese Sammlung ursprünglich auch in Aramäisch, das zur Zeit Jesu gesprochen wurde. Hebräisch war die Sprache des Alten Testamentes. Die Evangelien sind in griechischer Sprache verfasst, sie sind nicht von und für die Judenchristenheit, sondern für die vor allem von Paulus gegründeten griechisch sprechenden so genannten heidenchristlichen Gemeinden verfasst worden. Die Verfasser der Evangelien waren keine Augenzeugen von dem, was sie berichten.

Markus, das älteste Evangelium wurde – möglicherweise in Rom - zwischen 65 und 70 n.Chr. verfasst, das heißt, cirka 35 bis 40 Jahre nach dem Tod Jesu.

Matthäus und **Lukas** sind ungefähr zwischen 70 und 90 n.Chr. verfasst worden.

Die Datierung anderer neutestamentlicher Schriften

Das **Johannnes**evangelium kann nicht vor 80 – 90 nach Chr. geschrieben worden sein.

Die **Paulusbriefe** sind die ältesten schriftlichen Dokumente des Neuen Testaments. Die **Korintherbriefe** beispielsweise sind zwischen 55 und 56 n.Chr. geschrieben worden und stammen von Paulus selbst.

Die **Apostelgeschichte** ist wie das Lukasevangelium von Lukas verfasst worden. Zeit der Abfassung: zwischen 80 und 90 nach Chr.